



# PFARRBLATT

DER STADTPFARRE BRUNECK

45. Jahrgang

September - Oktober 2014

Nr. 5

## Dekanatswallfahrt 2014



Mit großer Freude konnte Dekan Josef Wieser bei der diesjährigen Dekanatswallfahrt nach Maria Saalen am 28. September eine große Menschenmenge, besonders viele Familien und Kinder begrüßen. Die Musikkapelle von Vintl begleitete musikalisch die Wort-Gottes-Feier. In der Predigt ging Dekan Wieser auf zwei Themen ein: die 50-Jahr-Feier unserer Diözese Bozen-Brixen und die 2. Diözesansynode. Die Kirche hat sich gewandelt. Wie es nach der Neugründung der Diözese und den Erneuerungen nach dem 2. Vatikanischen Konzil in den 1970er Jahren notwendig



gewesen ist, neue Wege des Zusammenlebens zu finden, so ist es jetzt notwendig, nachdem wir weniger Priester haben und die Kirchenbänke leerer werden, neue Strukturen zu finden und den inneren Glauben zu erneuern. Mit den Worten „**Lasst euch als lebendige Steine zu einem geistigen Haus aufbauen**“ legte der Dekan den Anwesenden die Mitarbeit an der Synode ans Herz und lud ein an den offenen Themenrunden in Bozen oder Brixen teilzunehmen

und über die Visionen für eine moderne Kirche zu diskutieren.

Seit den ersten 1970er Jahren findet alljährlich am letzten Sonntag im September die Dekanatswallfahrt nach Maria Saalen statt. Eingeführt hat sie der damalige Dekan von Bruneck, Msgr. Adolf Werth. Bei der I. Station beginnt die Fußwallfahrt. Dorthin kommen die Teilnehmer zu Fuß, die um 12.30 Uhr am Tschurtschenthaler-Park in Bruneck starten.



## Feier der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Pfarrei



Es ist gut, wieder einmal in Erinnerung zu rufen, wie viel Leute in den verschiedenen Gruppen ihren Dienst ehrenamtlich für die Pfarrgemeinde zur Verfügung stellen: beginnend mit dem Pfarrgemeinderat mit den verschiedenen Ausschüssen: Vermögensverwaltungsrat, FA für Liturgie, FA für Öffentlichkeitsarbeit, FA für Kinder- und Jugendpastoral, FA für Caritas, daran angeschlossen das Projekt LeO, Ministranten, Mesner, Lektoren, Kantoren, Kommunionhelfer, Stadtpfarrchor mit

Organisten, Rainchor, Minichor, Kath. Frauenbewegung, Kath. Männerbewegung, Kath. Familienverband, Kath. Arbeiterverein, Kath. Verband der Werktätigen, Kath. Jungschar, Pfadfinder, Frauen, die die Kirche reinigen, KiGo-Gruppen, Mitarbeiter in der Sakramentenkatechese, Schaukasten-gruppe, Pfarrblattredaktion, Kolpingfamilie, Krippenfreunde, Legio Mariä, Vinzenzverein, Charism. Gebetskreis, Ruhegebet, Vorbeter bei Andachten, Prozessionen, Wallfahrten und Bererdigungen, Statuenträger, Fahnen-





und Himmelträger, Pfarrbibliothek, Frauen, die die schöne Osterkerze gestalten, ebenso die Kerzen für die Ehejubiläumsfeier und jene, die die Priestergräber pflegen. Es gibt eine Gruppe von Menschen, die sich um den Waldfriedhof kümmern. Daneben sind noch einige Vereine, die

sporadisch eine Aufgabe übernehmen: Musikkapelle, Freiw. Feuerwehr, Schützen und Senioren-Club. In unserer Pfarrgemeinde gibt es drei Ordensgemeinschaften, die helfend eingreifen: die Ursulinenschwestern, die Kreuzschwestern und die Kapuzinerpatres.

**Allen ein aufrichtiges und großes Vergelt's Gott!**

**Alle werden dringend gebraucht!**



### Dank von Hans Kronbichler

Für das schöne Geschenk zu meinem 40 jährigen Priesterjubiläum möchte ich der Pfarrgemeinde von Bruneck von ganzem Herzen danken.

Es ist für mich immer ein so großes Geschenk, in meiner Heimatpfarrei die Eucharistie feiern zu dürfen. So war es für mich eine große Freude mit der Gemeinde die Eucharistie so feierlich feiern zu können. Das war für mich das schönste und wertvollste Geschenk. Dass der Chor auch noch so schön das Fest umrahmt hat, war nicht nur für mich sondern für alle, die an dieser Feier teilnahmen, ein unbeschreibliches Geschenk.

Ein besonderer Dank auch den Kindern

mit den Blumen und den rührenden Worten. Einen großen Dank dem Pfarrgemeinderat für den Umtrunk und natürlich dem Herrn Dekan Josef Wieser, der alles in die Wege geleitet und konzelebriert hat.

Mit so vielen Menschen, mit denen ich aufgewachsen bin und die mich in den vielen Jahren in der Mission immer unterstützt haben, feiern zu dürfen ist wirklich ein so großes Geschenk, dass ich nicht genug dafür danken kann.

So sage ich allen ein recht herzliches Vergelt's Gott!

Mit herzlichen Grüßen  
Hans Kronbichler



## Kräutersträußchen

Am Tag vor Maria Himmelfahrt fanden sich trotz des schlechten Wetters wieder zahlreiche freiwillige Helferinnen im Pfarrgarten ein, um die traditionellen Kräutersträußchen zu binden. Nach altem Brauch gehören sieben verschiedene Kräuter und bunte Blumen in ein Sträußchen.



Am Fest Maria Himmelfahrt segnete Dekan Josef Wieser die Sträußchen. Nach dem Gottesdienst wurden diese an die vielen Kirchengänger und Passanten gegen eine freiwillige Spende ausgeteilt.

Ein Teil des Erlöses geht an „Familie in Not“. Mit dem restlichen Teil wird das Projekt „Frühe Hilfe für junge Familien“ vom SOS Kinderdorf unterstützt.

*Manuela Rieder, KFS Bruneck*



## Kolpingfamilie

### Wir gratulieren!

Ehrenpräses Pater Friedrich feierte seinen 80. Geburtstag. Bei einem Abendessen in netter Runde ließen ihn Präses Josef Wieser, der Ausschuss der Kolpingfamilie und der Ausschuss der Kolpingbühne hochleben. Er wünschte sich als Geschenk Leibchen aus Wolle. Die Vorsitzende Erika von Egitz überreichte dies mit den Worten: „Wir müssen uns den Friedrich warm halten für den Fall, dass der derzeitige Präses einmal ausfällt.“ Er freute sich riesig und versprach uns ab und zu gern einmal auszuhelfen. Wir wünschen ihm noch weiterhin viel Gesundheit und dass er seinen Humor nie verliert.



## Feier der Ehejubiläen am 21. September 2014



### Unsere Jubelpaare 2014:

**60 Jahre:** Luigina und Dorian Rizzardi

**55 Jahre:** Annemarie und Erich Huber, Berta und Hubert Pezzeri

**50 Jahre:** Clara und Josef Moling, Hilde und Franz Silgener, Marta und Johann Wild

**45 Jahre:** Regina und Siegfried Huber

**40 Jahre:** Anna und Piergiorgio Bellucco, Maria Alessandra und Nicola Bonfrisco, Greti und Peter Da Rè, Maria und Remo Faustini, Christl und Karl Hellweger, Marianne und Raimund Jesacher, Elisabeth und Josef Meraner, Mathilde und Heini Moser, Irma und Martin Obermair, Veronika und Josef Widemair

**35 Jahre:** Eva Maria und Helmuth Bürgstaller, Anna und Johann Gartner, Gerda und Othmar Oberhammer, Bernadette und Leopold Wisthaler (konnten aus Krankheitsgründen an der Feier nicht teilnehmen)

**30 Jahre:** Annemarie und Sixtus Dariz, Rosa und Josef Hochgruber, Helga und Erich Mairhofer, Maria Theresa und Alessandro Stedile

**25 Jahre:** Maria Grazia und Antonio Tognatti

**Zitat aus der Zeitung „Die Zeit“:** Auf die Frage „Wie haben sie es geschafft, solange und so gut verheiratet zu sein“, antwortete das Ehepaar, das 60 Jahre verheiratet war: „**Wir stammen aus einer Generation, die gelernt hat, Dinge zu reparieren und nicht gleich wegzwerfen.**“

Ich danke dir für die Liebe und Treue all die Jahre hindurch und verspreche dir - so wie damals - heute von neuem, dich zu lieben, dich zu achten und dich zu ehren alle Tage meines Lebens. Amen



## 1. Treffen der Ministranten zu Beginn des Arbeitsjahres

Am Donnerstag, den 11. September, fand das erste Treffen der Ministrantengruppe von Bruneck statt.

Wie auch in den vergangenen Jahren wurden bei dieser Gelegenheit die Mittelschulabgänger verabschiedet. Wir möchten ihnen nochmals ein herzliches Vergelt's Gott sagen dafür, dass sie diese ehrenamtliche Tätigkeit nun sechs Jahre verlässlich ausgeführt haben. Gottes guter Segen sei in Zukunft stets mit euch! Viel Glück und Erfolg für euer weiteres Leben! Als Dank bekamen die Abgänger vom Ministrantenleiter Georg ein kleines Präsent überreicht. Wir freuen uns, dass einige der Ministrantengruppe treu bleiben und auch in Zukunft zu hohen Festtagen und anderen Gelegenheiten als „große Minis“ den Gottesdienst feierlicher machen.

Weiters wurde ausgewertet, wer im vergangenen Arbeitsjahr am fleißigsten ministrierte: bei den Ministranten, die schon mehr als 1 Jahr den Dienst am Altar ausführen, waren es:

1. Valorz Dominik (69 x ministriert)
2. Rainer Manuel (65 x)
3. Pallua Claudia (64 x)
4. Amhof Anna (61 x)
5. Kaneider Carla (60 x)
6. Auer Maximilian (59 x)
7. Reier Fabian (56 x)
8. Reier Sara (54 x)
9. Erlacher Elisabeth und Kaneider Priska (49 x).

Bei den Neuen, die ab Februar 2014 ministrieren, stachen folgende Kinder durch besonderen Fleiß hervor:

1. Ennemoser Teresa (34 x)
2. Pescoller Simon (30 x)
3. Auer Jonathan (26 x)

Macht weiter so, wir sind stolz, solche Leuchten in unserer Gemeinschaft der Ministranten zu haben.

Von zwei Betreuerinnen mussten wir uns heuer verabschieden. Annalena Elzenbaumer verlässt das Leiterteam aus Studiengründen. Auch Sarah Huber ist leider nicht mehr dabei!

*Möge euer Weg euch freundlich entgegenkommen. Möge die Sonne euer Gesicht erhellen. Möge der Wind euch den Rücken stärken und der Regen um euch herum die Felder tränken. Möge der gütige Gott euch in seinen Händen halten.*

Das wünschen wir euch aus ganzem Herzen, vielen Dank für eure ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohle Brunecks Kinder- und Jugendarbeit!

Die neuen Betreuer Carmen Walder, Sophie Oberhofer, Gabriel Moser, Paul Oberparleiter und Fabian Ellemunter wurden bei diesem Treffen offiziell in die Schar der Betreuer aufgenommen: Ihnen viel Spaß und Freude mit uns Minis bei den verschiedensten Aktionen im Laufe des Arbeitsjahres. Die Ministranten machten bei dieser Gelegenheit auch auf eine große Neuerung aufmerksam. Die 14-tägigen Gruppenstunden wird es aus zeitlichen Gründen (vor allem der Kinder wegen) heuer nicht mehr geben. Dafür finden aber monatlich 2 Aktionen statt, zu denen alle Ministranten und teilweise auch Eltern herzlich eingeladen werden.



*Die fleißigsten „Neuen“*



*Die fleißigsten „Alten“*



*Annalena Elzenbaumer*



*Die Mittelschulabgänger*



*Die neuen Betreuer*

## Minis On Tour - San Lugano 2014, das Hüttenlager der Ministranten

Neben dem Dienst am Altar steht die Ministrantenarbeit in Bruneck für sinnvolle Freizeitbeschäftigung und somit für so manche gemeinschaftliche Aktion.

Wie schon die vergangenen zwei Hüttenlager zog es uns Ministranten auch im heurigen Sommer nach San Lugano.

30 Minis, 13 Betreuer, 2 Köchinnen und klein Noah und Teresa verbrachten vom Sonntag, den 3. bis zum Samstag, den 9. August eine Woche gemeinsam in San Lugano.

Das Hüttenlager der Ministranten von Bruneck findet alle zwei Jahre statt und dieses war wieder einmal eines der Schönsten! Davon sind alle Beteiligten überzeugt!

Die Minis schliefen in umgebauten Waggons und schon deshalb wurden die Nächte zu einem echten Erlebnis. Eine Fotorallye, die Märchenwanderung, das Fußballturnier, der Thementag, an dem sich alle so richtig ins Zeug legten, um einen begehrten Bambi zu

ergattern, der Zirkusnachmittag mit Hansjörg, der Wandertag zur Kneippanlage nach Altrei und tolle Basteleien sind nur einige der Höhepunkte, die tagsüber geplant und durchgeführt wurden.

Das Essen, wie bereits Tradition bei den Hüttenlagern der Minis, war wieder einmal einsame Spitze. Die Köchinnen Burgl und Monika zauberten Gerichte wie Lasagne, Wiener mit Püree, Knödel mit Gulasch, um nur einige zu nennen, auf den Tisch. Ein herzliches Vergelt's Gott an unsere zwei netten Küchenchefs, ihr seid unbezahlbar und unendlich wertvoll!

Nach dem Abendessen gab es dann so manche tolle Show im Gruppenraum: bei der Glücksspirale mussten die Kandidaten über ihren eigenen Schatten springen und gewannen so einen tollen Preis. Kreativ wurden alle Kids und Teenager bei der Koffershow, wo mit wenigen Utensilien ein Lied performt werden musste. Bei einem Lagerfeuer wurde Stockpizza

zubereitet, Lieder gesungen und zum Abschluss gab es eine Feuer- und Lichtershow, bei einem Nachtgeländespiel wurden die Taschenlampen angeknipst. Ein besonderes Highlight war auch die Zaubershow mit dem Zauberclown Fidiradl, wo so manch einer Tränen lachte.

Die Woche ging viel zu schnell vorüber und der Tag des Abschieds war gekommen. Gemeinsam feierten wir noch einen Gottesdienst. Zur Freude der Ministrantenleiter war Dekan Josef Wieser nach San Lugano gekommen und zelebrierte die hl. Messe.

Ein großer Dank gebührt unserem Dekan, der uns auch finanziell unterstützt und somit den Minis einen preiswerten Urlaub ermöglicht.

Danke auch an die Eltern, die uns eine Woche ihre Kinder anvertraut und „geliehen“ und uns beim Putzen des Hauses und der Waggons geholfen haben.

Danke an euch, ihr lieben Kinder und Jugendlichen, ihr ward frisch, aktiv und cool, ohne euch wäre das Hüttenlager nicht zu dem geworden, was es war!

Und wir Betreuer hoffen, dass wir mit unserem Programm und unserem Zusammenhalt, eure Vorstellung getroffen haben und ihr wieder dabei seid, wenn es in zwei Jahren heißt: auf zum Hüttenlager 2016!



### Kindergottesdienste, Jugendmessen und sonstige Veranstaltungen Pfarre Bruneck, Schuljahr 2014/15

<b>Sa, 04.10.,</b>	16 Uhr:	Tiersegnung (Herr Dekan)
<b>Sa, 11.10.,</b>	15 Uhr:	Kinderwallfahrt für das gesamte Dekanat in Olang (Jugenddienst)
<b>So, 23.11.,</b>	18 Uhr:	Cäcilien Sonntag + Jungscharaufnahme
<b>Sa, 29.11.,</b>	16 Uhr:	Glaubensnachmittag
	18 Uhr:	Rorate Minis mit Aufnahmefeier

## Aus dem Pfarrgemeinderat

Am 15. September trafen sich die Mitglieder des Pfarrgemeinderates und begannen ihre erste Sitzung im neuen Arbeitsjahr mit einer Andacht. Die Vorsitzende Rosa Schwingshackl dankte allen Pfarrgemeinderatsmitgliedern für die Hilfe bei den Feierlichkeiten für die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Pfarrei, bei der Priesterjubiläumsfeier für Herrn Hans Kronbichler und bei der Feier für die Ehejubilare. Diese Veranstaltungen sind vor allem auch aufgrund der tatkräftigen Unterstützung der Pfarrgemeinderäte so gut gelungen. Ein Ehejubiläum hat als Dank 15 Euro für eine Messe für den Pfarrgemeinderat gespendet.

Josef Unteregelsbacher berichtete über das Projekt LeO. Der Termin für die Lebensmittelsammlung des Pfarrgemeinderates ist immer der 2. Samstag im November.

Karl Foraboschi hat ein von ihm erarbeitetes Informationsblatt bezüglich

Hl. Messen vorgestellt. Alle Pfarrgemeinderäte äußerten sich lobend und befürworteten, dass alle Haushalte ein Blatt erhalten. Die Spesen des Druckes übernimmt dankeswerterweise vollständig Karl Foraboschi.

Dekan Sepp Wieser bedankt sich auch bei allen Pfarrgemeinderatsmitgliedern für die Unterstützung bei den einzelnen Aktionen, die von der Pfarrei durchgeführt wurden.

Weiters berichtete er von der Diözesanwallfahrt und vom Treffen der Synodalen in OIES und informierte die Pfarrgemeinderatsmitglieder über Termine weiterer Treffen bezüglich der Synode. Diese Treffen finden in Bozen bzw. Brixen statt. Die Pfarrgemeinderatsmitglieder sind eingeladen sich nach Möglichkeit daran aktiv zu beteiligen.

Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung ist am 26. November 2014, um 19.00 Uhr.

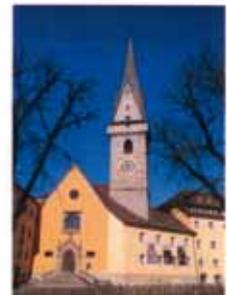
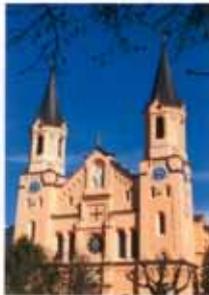
## Neuer Chorleiter



Die Pfarrgemeinde von Bruneck wünscht dem neuen Chorleiter Philipp Gietl, dass er ganz viel Freude durch die Musik erleben darf und dass er für seinen Einsatz viel zurück bekommt.

Seinem Vorgänger Martin Ranalter danken wir von Herzen für seine wertvolle Arbeit.

## Einladung zur Hl. Messe in Bruneck



Aufnahmen  
Fotostudio Karl

## Invito alla S. Messa a Brunico

	<b>Pfarrkirche Chiesa Parrocchiale</b>	<b>Hl. Geist Santo Spirito</b>	<b>Kapuziner Cappuccini</b>	<b>Ursulinen Orsoline</b>
<i>Vorabend Prefestivi</i>	18:00	18:00 ital.		
<i>Sonn- und Feiertage Domeniche e festivi</i>	9:00 11:00 ital. 18:00	18:00 ital.	6:30 – 8:00 9:15 ital.	10:30
<i>Werktag Feriali</i>	MO, FR 8:00 MI 16:00 DO 7:00	lun, mar, mer, ven 9:00 ital.	6:30 – 9:00	MO-FR 18:00

[www.pfarrei-bruneck.it](http://www.pfarrei-bruneck.it)

Tel. 0474-411098

[pfarrei.bruneck@rolmail.net](mailto:pfarrei.bruneck@rolmail.net)

## Sanierung der Kapuzinerkirche

Im September 2014 wurde die Kirche von Ruß und Staub gereinigt und ausgemalt. Wir durften in dieser Zeit den Gottesdienst in der „Heilig Geist Kirche“ feiern, wofür wir sehr dankbar sind.

Gereinigt wurden auch die Bilder und die Altäre. Ebenso wurde die Beleuchtung gänzlich erneuert und den heutigen Bedürfnissen angepasst. Das Gewölbe der Kirche bekam eine gute Isolierung, wodurch Wärme gespart werden soll.



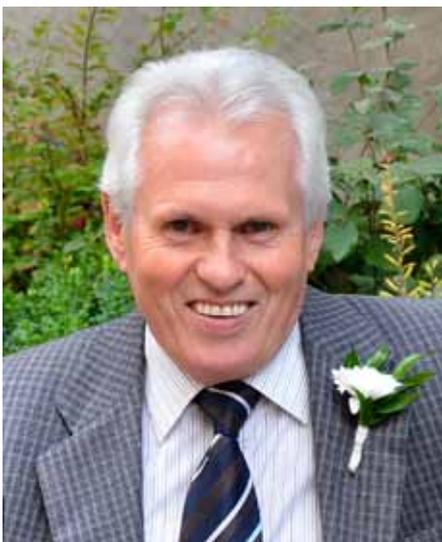
Nach 20 Jahren war es auch notwendig die ganze Orgel und das Pfeifenwerk zu reinigen, sowie die Mechanik zu kontrollieren und alle Register zu stimmen.

Die Kirche zeigt sich nun wieder als ein würdiger und vornehmer Ort für die Feier der Liturgie, insbesondere der Werktagsmessen um 6.30 und um

9.00 Uhr, sowie der Sonntagsmessen um 6.30 und 8.00 Uhr in der deutschen Sprache und 9.15 Uhr auf italienisch. Danken wollen wir allen Firmen, die bei der Renovierung mitgewirkt haben. Unser Dank gilt auch allen Wohltätern, die uns unterstützt haben. Vergelt's Gott.

Die Gemeinschaft der Kapuziner

## In Erinnerung an Hubert Brunner



Am 5. August ist der Mesner der Rainkirche, Herr Hubert Brunner, verstorben. Zehn Jahre lang erfüllte er diesen Dienst sehr pflichtbewusst und mit Freude. Täglich sah er nach dem Rechten und vergaß auch nie am Abend die Kirchentüre zuzusperren. Der Tischlerberuf kam ihm für den

Dienst als Mesner sehr zugute, da häufig kleinere und größere Reparaturen nötig waren. Er hegte und pflegte die Kirche wie sein Eigentum. Besonderen Stolz hatte Hubert mit den schönen Glocken und kontrollierte diese auch wöchentlich.

Die Sterbeglocke wird in der Rainkirche geläutet und dazu stieg Hubert viele Male hinauf in das Zwiebdach und läutete diese von Hand. Wichtig war ihm auch nach dem Läuten für die Verstorbenen ein Gesätzchen des Rosenkranzes zu beten.

Besondere Freude bereiteten ihm immer die Turmbläser am Heiligen Abend.

Am Begräbnistag von Hubert Brunner, bei der Einsegnung am Friedhof, läutete zum Abschied für ihn die große Rainglocke. Dieser Moment war sehr ergreifend.

Den wertvollen Mesnerdienst führt nun seine Frau Maria weiter, die Hubert auch schon vorher tatkräftig unterstützte.

**Möge Gott ihn nun in seine himmlischen Dienste nehmen und ihm seinen Einsatz lohnen.**





Die Katholische Frauenbewegung feierte am 27. September 2014 ihr 50-jähriges Gründungsjubiläum mit einem besinnlichen Dankgottesdienst. Die Vorsitzende, Frau Trudi Di Lazzaro begrüßte in ihrem Namen und im Namen der Vorstandsfrauen alle anwesenden Frauen und Herren,

## 50 Jahre Katholische Frauenbewegung Bruneck

besonders die Festgäste: ehemalige Vorstands-frauen, die Helferinnen, die Frauen, die die Pfarrkirche reinigen, die Mitglieds-frauen, die Diözesane Vorstandsfrau Elisabeth Leitner, die PGR-Vorsitzende Rosa Schwingshackl, Frau Gretl Hopfgartner und die beiden Frauen Andrea und Evelyn, die den Gottesdienst mit ihrer schönen Musik mitgestalteten. Ein herzliches Grüßgott richtete sie an Herrn Dekan Sepp Wieser, an die Ministranten und den Mesner Toni.

„In dieser Zeit ist viel geschehen und viel bewegt worden. Allen, die dazu beigetragen haben, dass es uns immer noch gibt, danke ich von

Herzen. Danken will ich auch der Gemeinde Bruneck, der Raiffeisenkasse, der Sparkasse, der Volksbank und der Firma Intercable des Herbert Mutschlechner für die Geldspenden, um dieses Fest feiern zu können.

Am Rande möchte ich erwähnen, dass 1964 - was Bewegung angeht - ein gutes Jahr war: es entstand unter anderem auch die Diözese Bozen-Brixen, dann die viel bewegte Brennerautobahn und natürlich hier in Bruneck auch wir.“

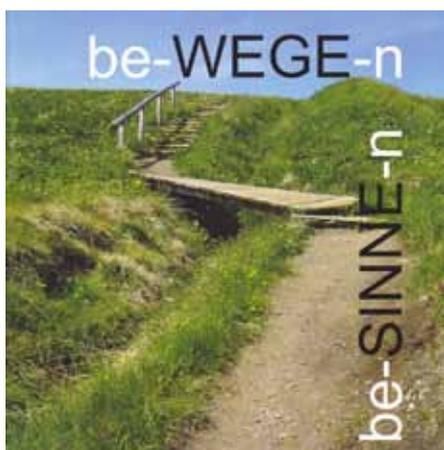
So die Worte der derzeitigen Vorsitzenden, die allen noch einen schönen Abend wünschte.



## Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet

11.01.2014	Sandra Rabensteiner und Giovanni Di Ruocco	Sorrento
05.04.2014	Birgit Oberkofler und Maximilian Gartner	St. Vigil in Enneberg
12.04.2014	Atwal Narinder Kaur und Egon Feichter	Rainkirche
31.05.2014	Yvonne Holzer und Jens Hofer	St. Moritzen/Taufers
07.06.2014	Birgit Neumair und Robert Kiebacher	St. Georgen
14.06.2014	Claudia Fraccaroli und Martin Steger	Rainkirche
14.06.2014	Karin Wieser und Florian Oberschmied	Ursulinenkirche
28.06.2014	Sabine Paal und Hannes Steidl	Rainkirche
05.07.2014	Margareth Pramstaller und Jochen Hinteregger	Rainkirche
12.07.2014	Ulrike Oberhammer und Roland Weissteiner	Rainkirche
19.07.2014	Angelika Winding und Daniel Weger	Valentinskirche in Pfalzen
23.08.2014	Kathrin Gartner und Stefan Greiler	Rainkirche
23.08.2014	Ursula Braun und Igor Longo	Stegen
06.09.2014	Paula Zwischenbrugger und Herbert Mahlknecht	Rainkirche
06.09.2014	Petra Oberhofer und Peter Pichler	Maria Saalen
13.09.2014	Esther Ausserhofer und Benno Hofer	Valentinskirche in Pfalzen





Zu Beginn des Arbeitsjahres 2014-15 fand am 19. September die Herbsttagung der Katholischen Männerbewegung des Dekanates Bruneck statt. Dekan Josef Wieser meinte bei der Begrüßung, dass Bewegung allein nicht alles sei, nur Äußeres zu bewegen sei zu wenig, es sei auch wichtig, den inneren Glauben zu stärken, der innere Weg sei wichtig. Im Kurzreferat informierte Andreas Ennesmoser zunächst kurz über die



Gender-Ideologie und ging anschließend auf das Thema der Informationsmappe zum Jahresthema „be-WEGE-n – be-SINNE-n“ mit den verschiedenen Besinnungswegen in Südtirol ein, wobei er besonders den Besinnungsweg des hl. Franziskus in Taufers beschrieb. Dabei bemerkte er, dass Franziskus den herrlichen Sonnengesang in den Jahren seiner schweren Krankheit geschrieben hatte. Hans Steger stellte dann die Impulsmappe vor. Er würde das Thema mit „Machen wir uns auf den Weg!“ beschreiben, wo allerlei Dinge notwendig seien, besonders Schuhe und ein Ruck-

sack. Ein jeder habe einen Rucksack zu tragen, der eine einen leichteren, der andere einen schwereren.

Dann gab er noch Hinweise auf die verschiedenen Materialien zur Arbeit: Gebetsbüchlein mit Kindergebeten (Gebets-Leporelli), Sonntagskarten, Perlenkränze und die neue Sitzunterlage, die dienen sollte, einen Besinnungsweg nicht zu „durchlaufen“, sondern an der einen oder anderen Station oder Stelle Halt zu machen und sich zu setzen und innezuhalten, in sich hineinzuhören.

Am Ende wünschten der Dekanatsvorsitzende Hans Steger und der Vorsitzende der KMB Bruneck Josef Unteregelsbacher eine gute innere Arbeit.

**Ein jeder ist in der KMB herzlich willkommen. Die KMB\_Brunneck trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr in der Stube des Hannes-Müller-Hauses, Mühlgasse 4a.**

## Interreligiöses Gebet

Zum elften Mal fand heuer das alljährliche Interreligiöse Gebet in Bruneck statt. Es stand unter dem Thema „Frieden“ und fand am 27. September, um 15.00 Uhr - wie es bereits Tradition ist - im Kapuzinergarten statt. Die Vorbeter der jeweiligen Religionen haben - gemeinsam mit Dekan Sepp Wieser und Don Renzo Roat - in ihrer Sprache und Tradition gebetet. Im Anschluss an das Gebet folgte das beliebte Kinder- und Familienfest mit Spielen, Kaffee und Kuchen im Freien. Musikalisch umrahmt wurde das Gebet vom Chor „Coro in cammino“. Das Thema „Frieden“ soll zum Ausdruck bringen, dass wir - trotz unterschiedlicher Nationalität und Religion - gemeinsam unterwegs sind auf dem Weg eines friedlichen Dialogs und Miteinanders. Die Tradition des Interreligiösen Gebets geht zurück auf Papst Johannes Paul II., der 1986 Vertreter verschiedener Religionen zum gemeinsamen Gebet nach Assisi eingeladen hatte. Diese Tradition wird von Papst Franziskus weitergeführt. Ein Rückblick auf die zehnjährige Tradition



des Interreligiösen Gebets in Bruneck wurde in einer Fotoausstellung in der Pfarrkirche gezeigt.

Für Interessierte fand am Vortag noch ein Diskussionsabend im Pfarrsaal statt zum Thema „Religionen im Dialog“. Als Referent war Jugendseelsorger der Diözese Bozen-Brixen, Christoph Schweigl, eingeladen.

Veranstalter des Interreligiösen Gebets sind die Caritas (Input), die Pfarre Bruneck (Pfarrgemeinderat, Consiglio parrocchiale), die Eine-Welt-Gruppe, der Jugenddienst, der VKE, der Verein „Interkult“, die Vorbeter verschiedener Weltreligionen und die Stadtgemeinde Bruneck.



### Allgemeines Friedensgebet

Herr, unser Gott, hab Erbarmen mit uns, denn wir hoffen auf dich.

Lass deinen Geist unter uns wirksam werden, den Geist der Gerechtigkeit und des Friedens, den Geist der Versöhnung und der Vergebung.

Öffne unsere Ohren für dein Wort und unsere Herzen für deine Gegenwart.

So erlangen wir den Mut zu Visionen und die Kraft zu teilen, was wir haben.

Dass der Friede wachse – unter uns und auf der ganzen Erde, darum bitten wir durch Christus unseren Herrn.

Amen

## Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

### Durch die Taufe in das Gottesvolk aufgenommen wurden:

15.06.2014	Greta Schönhuber Dorner
15.06.2014	Greta Stolzlechner
15.06.2014	Raphael Braidotti
21.06.2014	Corbinian Paul Leiter
22.06.2014	Hannah Sophie Seeber
06.07.2014	Micol Gasser
12.07.2014	Mattia Peintner
26.07.2014	Silas Pahl
26.07.2014	Leone Campanella
27.07.2014	Klara Cimadom
03.08.2014	Michael Mutschlechner
03.08.2014	Annika Gufler
16.08.2014	Francesca Segalerba
17.08.2014	Sondy Desamours
17.08.2014	Smeraldie Desamours
17.08.2014	Sabrina Desamours
24.08.2014	Sina Pahl
07.09.2014	Emmi Pider
07.09.2014	Julia Harrasser
07.09.2014	Alexandra Harrasser



### Gott hat zu sich gerufen in das ewige Leben:

05.06.2014	<b>Hermann Scherer</b> Puenland 1 - 74 Jahre
17.06.2014	<b>Evi Maria Zambelli Gat Dezulian</b> Andreas-Hofer-Str. 17 - 69 Jahre
17.06.2014	<b>Rita Morini nata Ceccaroli</b> Sonnenstr. 1 - 89 Jahre
22.06.2014	<b>Luise Wwe. Pfattner geb. Seeber</b> Peter-Anich-Siedlung 22 - 83 Jahre
29.06.2014	<b>Abele Balzarini</b> Beda-Weber-Str. 28 - 82 Jahre
09.07.2014	<b>Jole Wwe. Roselli geb. Chini</b> Dantestr. 2 - 90 Jahre
10.07.2014	<b>Hedwig Wwe. Feichter geb. Felicett</b> An der Kaiserwarte 20/Reischach-101 Jahre
24.07.2014	<b>Ruth Flatscher</b> Lamprechtsburgerweg 2 - 28 Jahre
27.07.2014	<b>Wimo Peter Brunner</b> Keilbachweg 8 - 81 Jahre
03.08.2014	<b>Irene Grohe geb. Zingerle</b> Schornweg 4 - 93 Jahre
05.08.2014	<b>Hubert Brunner</b> Dantestr. 5 - 72 Jahre
05.08.2014	<b>Dr. Nikolaus Graf und Freiherr von Mamming</b> zu Steinachheim und Fragsburg – Herr von Rabland im Grünen Felde – Herr und Landmann in Tirol Claudia-de-Medici-Str. 6 / Bozen - 80 Jahre
05.08.2014	<b>Philipp Adamo</b> Am Alping 16 - 53 Jahre
21.08.2014	<b>Michael Brunner</b> Gebirgsjägerstr. 20 - 72 Jahre
23.08.2014	<b>Herlinde Bauer geb. Wetl</b> Gebirgsjägerstr. 4 – 83 Jahre
09.09.2014	<b>Maria Mair geb. Steinkasserer</b> Wohn- und Pflegeheim Bruneck – 95 Jahre



### SPENDEN:

#### Für die Pfarrkirche:

verschiedene Spenden (13) € 200,00 von Pramstaller Margareth und Hinteregger Jochen € 100,00; von Fraccaroli Claudia und Steger Martin € 100,00; von Familie Hochgruber im Gedenken an Balzarini Abele € 100,00 von den Geschwistern Feichter-Felicett im Gedenken an ihre Mutter Hedwig Felicett Wwe. Feichter € 200,00; von Pircher Luise im Gedenken an Tante Hedwig Felicett Wwe. Feichter € 100,00; von Familie Paul Feichter (Reischach) im Gedenken an Hedwig Felicett Feichter € 150,00.

#### Für die Orgel:

verschiedene Spenden (162) € 810,00.

#### Für das Pfarrblatt:

verschiedene Spenden (7) € 85,00.

#### Für Lautsprechanlage:

von der KFB Bruneck € 25,00.

#### Für die Gotteslob Bücher:

verschiedene Spenden (11) € 225,00.

#### Für den Vinzenzverein Bruneck:

von Erich Huber mit Familie im Gedenken an Frau Grohe Irene € 100,00; von Feichter Aloisia € 400,00 von Wieland Alfred € 100,00; von Franz Werner € 200,00; von Familie Sternbach Bruneck € 415,00.

#### Für das Projekt von Dekan Josef Wieser für die Straßenkinder von Brasilien:

von Traudl Habicher € 30,00.

### Ein herzliches Vergelt's Gott allen genannten und ungenannten Spenderinnen und Spendern.

**Impressum:** Pfarrblatt der Pfarrgemeinde „Maria Himmelfahrt“ Bruneck.  
Sitz, Redaktion und Verwaltung: Oberragen 22, I-39031 Bruneck, Tel.: 0474/411098, Fax: 0474/412452,  
E-Mail: pfarrei.bruneck@rolmail.net, Internet: www.pfarrei-bruneck.it  
Das Pfarrblatt erscheint zweimonatlich. Für den Inhalt verantwortlich: Dekan Josef Wieser. Verantwortlicher Direktor: Dr. Walther Werth.  
Druck: Dip-Druck. Eingetragen im Tribunal Bozen am 15.01.1968 unter der Nr. 1/68.  
Eigentümer: Pfarrgemeinde Bruneck, Oberragen 22, I-39031 Bruneck.

**Redaktionsschluss  
für die nächste Nummer:  
2. November 2014**